

Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 Südost (4er) (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

SV Untereuerheim II : TSV 1921 Röthlein III
Freitag, 22.03.2024, 20:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des SV Untereuerheim II gegen den TSV 1921 Röthlein III

Im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 Südost (4er) (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) traf der SV Untereuerheim II am vergangenen Freitag im 16. Saisonspiel auf den TSV 1921 Röthlein III. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 7:7 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 29:30 Sätzen. Dabei kamen die beteiligten Personen in den Genuss von 7 Fünf-Satz-Spielen. Das letzte Match des Tages gewann Frank Kress, der durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Eine sichere Bank für seine Mannschaft war an diesem Tag besonders Friedel Schwarz, der seine Partien allesamt gewann.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Ein hartes Stück Arbeit hatten Schwarz / Feineis beim 11:6, 5:11, 7:11, 11:3, 11:5 gegen Gill / Hock zu verrichten. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Kress / Häring zunächst nicht gut aus, so gewannen Kaufmann / Bauer im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Friedel Schwarz überzeugte im Einzel gegen Frank Kress, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Unbeeindruckt von einem folgenden 2:0-Rückstand, kam Dirk Feineis gegen Uwe Gill dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Werner Kaufmann bekam anschließend seinen gleichstarken Gegner Peter Häring indes beim deutlichen 7:11, 12:14, 7:11 nicht richtig in den Griff. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Norbert Hock war anschließend Ralf Bauer, obwohl er alles gegeben hatte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Beim 5:11, 11:9, 11:7, 11:0-Erfolg gegen Uwe Gill kam Friedel Schwarz nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Hierbei überließ Schwarz seinem Gegner im vierten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Dirk Feineis nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Frank Kress. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Ein hartes Stück Arbeit hatte anschließend Werner Kaufmann beim 10:12, 11:7, 11:9, 4:11, 11:7 gegen Norbert Hock zu verrichten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Der neue Zwischenstand war 6:3. 7:11, 5:11, 11:6, 15:13, 9:11 hieß es indes am Schluss, als Ralf Bauer und Peter Häring am Tisch die Schläger kreuzten. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Kaum Chancen hatte Werner Kaufmann beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Uwe Gill, so dass Gill seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Zwar brachte Norbert Hock Friedel Schwarz phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Friedel Schwarz mit 3:1 durch. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saisonbilanzen von beiden im Einzel nun bei 19:1 (Schwarz) und 22:12 (Hock). 2:3 endete daraufhin das Einzel zwischen Dirk Feineis und Peter Häring aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des fünften Satzes, als Feineis mit einem 0:11 überfahren wurde. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam

7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Ralf Bauer und Frank Kress holten am Ende eines langen Punktspiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Ralf Bauer letztlich auf Lager, um Frank Kress final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Bauer bei 11, während er nun 10 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Durch dieses Unentschieden hat der SV Untereuerheim II in der Saison nun 12 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 08.04.2024 gegen die DJK Marktsteinach/Löffelsterz IV an. Für den TSV 1921 Röhlein III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SSV Gädheim am 12.04.2024 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 35:3 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SV Untereuerheim II

Doppel: Schwarz / Feineis 1:0, Kaufmann / Bauer 1:0

Einzel: F. Schwarz 3:0, D. Feineis 1:2, W. Kaufmann 1:2, R. Bauer 0:3

TSV 1921 Röhlein III

Doppel: Gill / Hock 0:1, Kress / Häring 0:1

Einzel: U. Gill 1:2, F. Kress 2:1, N. Hock 1:2, P. Häring 3:0